Zweite schlägt den Favoriten aus dem Hegau dank geschlossener Mannschaftsleistung!

Nach der verdienten, aber dennoch unglücklichen Niederlage gegen den VfR Stockach 2, wartete mit dem Tabellenzweiten die nächste schwierige Aufgabe auf die Zweite. Der Kader war auch an diesem Wochenende sehr interessant zusammengestellt. So durfte Mulic 90 Minuten auf dem Platz stehen, Kratzer spielte nach einem halben Jahr wieder einmal und auch für Lipiec reichte es zu einem 30 Minuten Einsatz. Die Zweite besann sich in diesem Spiel wieder auf alte Stärken. Man stand sehr kompakt, überliess dem Gegner den Ball und machte die Räume sehr gut dicht. Dies klappte in der ersten Halbzeit hervorragend. Die Gäste hatten zwar viel Ballbesitz konnten aber keinen Ertrag daraus ziehen. Die FSG zwang den Gegner zu langen Bällen, die allesamt von der gut gestaffelten Abwehr abgefangen wurden oder leichte Beute für Reichelt im Tor waren.

Die FSG selbst konnte immer wieder Nadelstiche setzen und ging dann auch mit 1:0 in Führung. Ein langer Ball von Benkler sollte eigentlich leichte Beute für den Torwart sein, eigentlich. Er unterschätze den Ball völlig, wollte in letzter Sekunde den Ball noch wegfausten, traf ihn aber nicht, so dass der Ball vor den Füssen von Zapke landete, der keine Mühe hatte ins leere Tor zu schieben. Auch in der Folge war die FSG immer wieder durch Standards gefährlich. Einen direkten Freistoss von Benkler konnte der Torhüter zur Ecke klären. Einen weiteren Freistoss von Benkler verpassten Köse und Schatz knapp. Erst kurz vor der Pause musste die Zweite noch zwei gefährliche Aktionen der Gäste überstehen. Über unsere rechte Abwehrseite spielten sich die Gäste gut durch, doch der Abschluss landete knapp neben dem Tor.

In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild. Viel Ballbesitz für die Gäste, aber anfangs wenige Chancen. So plätscherte das Spiel vor sich hin bis die FSG in der 73. Minute ein zweites Mal zuschlug. Eine gut getimte Benkler Ecke konnte der einlaufende Köse zur 2:0 Führung verwerten. Bereits das 6. Tor im 6. Spiel für Köse, der gerade bei Standards immer wieder Gefahr ausstrahlt.

Trotz der Führung kam nun die Zeit des Zitterns. Die Spieler der Zweiten waren stehend K.O. und die Gäste warfen alles nach vorne. In dieser Phase rettete Reichelt mit 2 guten Paraden die Führung, bevor er in der 86. Minute chancenlos war. Der Gästestürmer brach durch und konnte von Reichelt nur noch mit einem Foul gestoppt werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte der Gefoulte sicher. Die letzten 5 Minuten überstand die Zweite dann mit vollem Einsatz und dem nötigen Glück und konnte einen ganz wichtigen Sieg einfahren. Zwischen Platz 4 und Platz 10 liegen aktuell nämlich gerade mal 3 Punkte.

Dieser Sieg zeigt, was mit der richtigen Einstellung und dem nötigen Einsatz möglich ist. Diese Tugenden heisst es nun in den nächsten Partien zu zeigen um den Mittelfeldplatz zu sichern und nicht doch noch in den Tabellenkeller zu rutschen.